

Zum Muttertag am 11. Mai
erscheint rechtzeitig die 3. Auflage, das 16.—22. Tausend,

Liebste Mutter

Briefe berühmter Deutscher an ihre Mütter

Mit 18 Kupfertiefdrucken · Herausgegeben von Paul Elbogen
Geheftet M 4.50 · Leinenband M 7.50

*

Die neuesten Besprechungen:

Berliner Börsenzeitung vom 29. März 1930

Der Herausgeber erweist sich als der berufene und geistige Ordner dieses herzerquickenden Briefmaterials, zu dem man in beschaulichen Stunden immer von neuem gern greifen wird. In knappen Vorbemerkungen vermittelt er dem Leser das zum Verständnis notwendige Wissen von Briefschreiber und Empfänger. Sein Buch ist ein verdienstliches Werk.

Neues Wiener Abendblatt vom 29. März 1930

Es gilt vielen für ein Lob, wenn sie von einem Buch sagen hören, man müsse es in einem Zuge zu Ende lesen, so spannend sei es. Dieses hier verträgt solche Behandlung keineswegs, es ist auch gar nicht spannend, es ist in einem bukolischen Sinne innerlich, man müßte es vor einem prasselnden Kaminfeuer lesen, in sich selbst zurückgekehrt von der Hast des Tages. Ein notwendiges, vorzüglich ausgestattetes Sammelwerk.

*Halten Sie bitte das Werk jetzt dauernd im Schaufenster
und auf dem Ladentisch!*

□

AUSLIEFERUNG:

□

Gesamtauslieferung bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig, Salomonstraße 16; für Berlin nur bei der Berliner Kommissionsbuchhandlung, Berlin SW 68; für Stuttgart bei Koch, Neff & Detinger; für Wien bei A. Hartleben; für Budapest bei Béla Sómlo; für Litauen, Lettland, Estland, Finnland und Polen bei N. Kymmel, Riga; in der Schweiz vorrätig beim Schweizerischen Vereinsfortiment, Olten

ERNST ROWOHLT VERLAG · BERLIN W 50

